Jahresrechnung 1952/53

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Thurgauische Beiträge zur vaterländischen Geschichte**

Band (Jahr): **91 (1954)**

Heft 91

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

412. Daß eine Vermehrung des Mitgliederbestandes auch unserer Kasse not tut, werden Sie gleich nachher aus der Jahresrechnung ersehen. Aus ihr vernehmen Sie nämlich, daß zwar das Rechnungsjahr 1952/53 einen Überschuß von Fr. 3146.– aufweist, das Jahr 1953/54 aber einen Rückschlag von Fr. 4364.– so daß sich für die beiden Jahre ein Fehlbetrag von Fr. 1218.– ergibt. Ein Zuwachs von etwa hundert Mitgliedern wäre eine sehr dankenswerte Unterstützung für unsere Arbeit.

Die Neuwahl des Vorstandes hat zuletzt 1952 in Ermatingen stattgefunden und ist also, da die Amtsdauer drei Jahre beträgt, erst im nächsten Jahr fällig. Jedoch hat uns der Kassier, Herr Pfarrer Wuhrmann, wegen Krankheit gebeten, ihn von seinem Amt zu entlassen. Wir tun es mit guten Wünschen für seine Gesundheit und herzlichem Dank für die geleistete Arbeit. Die Kasse übernimmt an seiner Stelle Herr Dr. E. Bucher, Frauenfeld, bisher Rechnungsprüfer. Als neuer Revisor wird gewählt Herr alt Bankdirektor Jakob Müller, Weinfelden.

Selbstverständlich sind im letzten Jahr auch außerhalb unseres Historischen Vereins ansehnliche geschichtliche Arbeiten geschrieben worden. Ich erinnere da vor allem an die schöne Festschrift «Der Kanton Thurgau 1803 bis 1953» von unserem Mitglied Dr. A. Schoop in Davos, ferner an die Geschichte der Schulen von Bürglen und die der Eschikofer Brücke, beide von Herrn Ausderau, Lehrer in Bürglen. Vielleicht darf ich hier auch eine eigene Arbeit erwähnen, die Geschichte der Kantonsschule in den hundert Jahren ihres Bestehens.

Immer wieder sehen wir mit Vergnügen, daß Männer, die in ihren mittleren Jahren tüchtig für die Gegenwart gearbeitet haben, sich im reifern Alter der Beschäftigung mit der Vergangenheit zuwenden und darin eine große Befriedigung finden. Sie tun dies aus der Erkenntnis heraus, daß nur wer die Geschichte unseres Landes kennt, die Gegenwart richtig verstehen kann. Diese Erfahrung ermutigt auch uns, die Geschichtsforschung im Thurgau nach besten Kräften weiterzuführen. E.L.

Jahresrechnung 1952/53

1. Juli 1952 bis 30. Juni 1953

1. Vereinskasse

Einnahmen:

Vorschlag letzter Rechnung	3 925.95	
Mitgliederbeiträge	2 821.20	
Staatsbeitrag 1952	400.—	
Beitrag Kantonalbank an Münztabellen	600.—	
Drucksachenverkauf	138.70	
Zinsen	618.60	
Überschuß von der Nollenfahrt	41.50	8 545.95

Einnahmen		8 545.95
Ausgaben:		
Aufwendung für Münztafeln	1 117.35	
Beiträge an Gesellschaften	150.—	
Rückschlag Fahrt nach Ermatingen	19.—	
Besorgung des Lesezirkels	50.—	
Jahresversammlung	70.50	
Kleine Ausgaben	66.55	1 473.40
Vorschlag 1952/53		7 072.55

2. Urkundenbuch

Einnahmen:		
Vorschlag letzter Rechnung	14 364.27	
Staatsbeitrag 1952	3 100.—	
Verkauf von Heften	933.22	18 397.49
Ausgaben:		
Druck Heft VII/1 Restzahlung	1 491.20	
Druck Heft VII/2 Anzahlung	5 514.—	
Honorar und Spesen des Bearbeiters	1 476.30	8 481.50
Vorschlag 1952/53		9 915.99

3. Fondsrechnung

Legatenfonds	6 000.—
Rechtsquellenfonds	2 451.05
Zins für Rechtsquellenfonds	61.30
Zusammen	8 512.35

4. Vermögensrechnung auf 30. Juni 1953

Vorschlag Vereinskasse	7 072.55
Urkundenfonds	9 915.99
Fondsrechnung	8 512.35
Vermögen	25 500.89

5. Vermögensanlage

Obligationen	6 000.—
Depositenheft Kreditanstalt	2 577.45
Sparheft Kantonalbank 69610	8 510.50
Sparheft Kantonalbank 36890 II	8 237.70
Postcheckguthaben 30.6.53	175.24
Angelegt wie oben	25 500.89